

ADB-Artikel

Liekefett: *Samuel Gottfried L.*, Rechtsgelehrter, wurde geboren zu Gutta am 21. Novbr. 1750 als Sohn des Pfarrers Ludwig L. daselbst. Er studirte in Bautzen und Leipzig die Rechte, wurde Baccalaureus und Privatrechtslehrer an der Universität Leipzig, starb am 20. Febr. 1827. Er schrieb Commentar über die Pandekten nach Hellfeld's Lehrbuche", Lpz. 1796—1804 in 15 Bänden; — „Vollständige Erläuterung des gemeinen Teutschen und Sächs. Processes“, 1792—1794 in 4 Theilen; — „Vollständige Erläuterung sämmtlicher summarischer Proceßarten“, 1795—1796 in 3 Theilen u. a. — sämmtlich Schriften, welche schnell vergessen wurden.

Literatur

Otto, Lexikon der Oberlausizischen Schriftsteller und Künstler, 2. Bd. (Görlitz 1802). — Neuer Nekrolog der Deutschen für 1827.

Autor

Teichmann.

Empfohlene Zitierweise

Teichmann, „Liekefett, Samuel Gottfried“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd100510590.html>

1. Dezember 2020

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
